

# Bella figura judaica?



Auftreten und Wahrnehmung  
von Juden in Mittelalter und  
Früher Neuzeit

12. – 14. Februar 2016  
Tagungszentrum Hohenheim

## Freitag, 12. Februar 2016

18:30 Uhr  
Abendessen

19:30 Uhr  
**Begrüßung und Vorstellungsrunde**  
danach Tagesausklang in der Denkbar

## Samstag, 13. Februar 2016

8:00 Uhr  
Morgenimpuls in der Kapelle  
Frühstück

9:00 Uhr  
Sektion 1  
Einführung und Moderation: Cornelia Aust

**Der Judenhut**  
Naomi Lubrich, Zürich

10:30 Uhr  
Kaffee/Tee

11:00 Uhr  
**Bärte und Perücken bei Juden in der Frühen Neuzeit**  
Robert Jütte, Stuttgart

11:45 Uhr  
**Jüdische Diskurse über Schönheit und Hässlichkeit**  
Rebekka Voß, Frankfurt a.M.

12:30 Uhr  
Mittagessen

14:30 Uhr  
Sektion 2  
Moderation: Rotraud Ries

**Der jüdische Körper auf der Bühne des 17. Jahrhunderts**  
Victoria Gutsche, Erlangen

15:15 Uhr  
**Rhetorische und performative Strategien zur Darstellung  
devianten jüdischen Verhaltens in Predigten und Schauspielen  
des 15. bis 17. Jahrhunderts**

Carlotta Lea Posth, Tübingen / Joachim Werz, Tübingen

16:00 Uhr  
Kaffee/Tee

16:30 Uhr  
Sektion 3  
Moderation: Rotraud Ries

**Nackt auf einem Steckenpferd**  
Repräsentationen des dritten und vierten Sohns in der Pessach  
Haggadah

Ruth von Bernuth, Chapel Hill (USA)

17:15 Uhr  
**Differenzen nach Innen und Außen**  
Innerjüdische Kleiderordnungen in der Frühen Neuzeit  
Cornelia Aust, Mainz

18:00 Uhr  
**„Zum Andenken dieser Schandthat, erhielt er den Beynamen,  
Ochß.“**  
Juden und ihre Namen im Spiegel christlicher Publikationen des  
17. und 18. Jahrhunderts  
Johannes Czakai, Berlin

18:45 Uhr  
Abendessen  
danach Tagesausklang in der Denkbar

## Sonntag, 14. Februar 2016

8:00 Uhr  
Morgenimpuls in der Kapelle  
Frühstück

9:30 Uhr

#### Sektion 4

Moderation: Christoph Cluse

#### Der göttliche Körper

Darstellungen Gottes und der Engel im jüdischen Buch  
(16. – 19. Jahrhundert)

Falk Wiesemann, Düsseldorf

10:15 Uhr

#### „Synagoga“ und „schöne Jüdin“

Zu Genese und Wandel eines jüdischen Stereotyps

Annette Weber, Heidelberg

11:00 Uhr

Kaffee/Tee

11:30 Uhr

Schlussdiskussion

12:30 Uhr

Mittagessen

danach Tagungsende

### Tagungsleitung

Dr. Cornelia Aust

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte Mainz

Dr. Christoph Cluse

Arye Maimon-Institut, Universität Trier

Dr. Petra Kurz

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Rotraud Ries

Johanna-Stahl-Zentrum, Würzburg

### Bella figura judaica?

#### Auftreten und Wahrnehmung von Juden in Mittelalter und Früher Neuzeit

Die Wahrnehmung von tatsächlichen oder vorgestellten Unterschieden zwischen Juden und Christen war über Jahrhunderte ein prägender Teil jüdisch-christlicher Beziehungen. Dazu gehörten die Versuche von jüdischer und obrigkeitlicher Seite, Juden und Christen distinktive Merkmale in Form von Kleidung und Abzeichen zuzuweisen. Gleichzeitig führte ein zunehmendes Interesse am Körper im frühneuzeitlichen Europa zu zahlreichen jüdischen und christlichen Vorstellungen vom jüdischen Körper. Daher möchte sich das Forum im Jahr 2016 mit den verschiedenen Formen jüdischen Auftretens und dessen Wahrnehmung durch Juden und Nichtjuden befassen.

Das „Interdisziplinäre Forum Jüdische Geschichte und Kultur in der Frühen Neuzeit“ wird seit dem Jahr 2000 von einem Arbeitskreis aus HistorikerInnen, JudaistInnen und VertreterInnen weiterer Fächer veranstaltet. Im Mittelpunkt der jährlichen Tagungen steht die Diskussion aktueller Forschungsvorhaben und -ergebnisse. Das „Forum“ widmet sich Themen vom späten Mittelalter bis zum frühen 19. Jahrhundert.

### Zur Teilnahme

#### Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	137,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	127,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	75,00 €

#### Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	98,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	50,00 €

#### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Geschäftsstelle –

Assistenz: Kerstin Hopfensitz M.A.

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 752 ; Fax: +49 711 1640 852

E-Mail: geschichte@akademie-rs.de

Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir schriftlich (Anmeldekarte, Fax, E-Mail) spätestens bis zum 29.01.2016. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 04. – 11.02.2016. (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen den Tagungsbeitrag in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

#### Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Ab Stuttgart Hauptbahnhof (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort mit der U3 bis Plieningen. Bei Anreise mit der S-Bahn (S1, S2, S3) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U3) bis Plieningen. Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreisverkehr die Hauptstraße überqueren, dann sofort rechts).

AutofahrerInnen, die über die Autobahn A 8 aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen: Ausfahrt 53a „Flughafen/Messe“ in Richtung Plieningen. Hauptstraße durch Plieningen bis zur Abzweigung „Universität Hohenheim“. Am Kreisverkehr bei der Gaststätte „Wirtshaus Garbe“ scharf rechts in die Paracelsusstraße.

Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum benötigen Sie ca. 15 Minuten (Taxi/Buslinie 79).